



Der gütige Gott hat heute unseren Mitbruder

Pater

Canisius Kolliker OP

nach langem Leiden in seine ewige Freude heimgeholt. Er schenkte ihm 81 Lebensjahre, von denen er 57 Jahre in beeindruckender Weise als Predigerbruder den Menschen diente. Pater Canisius verwirklichte seine missionarische Berufung im Dienste der Ilanzer Dominikanerinnen. Unermüdlich wirkte er als sehr begabter Prediger in vielen Pfarreien der Schweiz. Viele Menschen erlebten sich von seiner tief christlichen Menschenfreundlichkeit angesprochen und im Glauben bestärkt. Seine grosse Korrespondenz und der Kontakt, der selbst in seinen langen Leidensjahren nicht abbrach, sind uns ein Zeugnis seiner echten dominikanischen Berufung.

Wir empfehlen Pater Canisius den Priestern am Altar und dem Gebet der Gläubigen.

Ilanz/Luzern/Wolfwil, 10. März 1984

Die Mitbrüder der Schweizer Provinz
Die Ilanzer Dominikanerinnen
Geschwister Kolliker

Beerdigungsgottesdienst in der Klosterkirche der Ilanzer Dominikanerinnen:
Mittwoch, 14. März, 14 Uhr
Beerdigung: anschliessend auf dem Klosterfriedhof in Ilanz

25-44875

TODESANZEIGE

Wir haben die schmerzliche Pflicht, Sie vom Hinschied unseres sehr geschätzten Mitarbeiters

Fred Fischer

in Kenntnis zu setzen. Er starb im Alter von 44 Jahren an einem plötzlichen Herzversagen. Wir verlieren einen treuen und zuverlässigen Mitarbeiter, der seine ganze Arbeitskraft in den Dienst unseres Unternehmens stellte. Im Namen der Geschäftsleitung und aller Mitarbeiter sprechen wir den Angehörigen unser tiefempfundenes Beileid aus. Wir trauern um einen liebenswerten Menschen, dem wir ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Geschäftsleitung und Personal
Gallmedica AG, Zürich

8032 Zürich, 9. März 1984

Trauerungsgottesdienst und Urnenbeisetzung: Donnerstag, 15. März, 10 Uhr
Dreissigster: Samstag, 14. April, 8.30 Uhr, je in der Pfarrkirche Malters

25-44909

Wir glauben und vertrauen, o Gott,
wie du es verheissen hast:
Wir werden mit den Gütern deines Hauses
gesättigt werden. St. Bernhard



Aus unserer benediktinischen Klostersgemeinschaft ist heute, Samstag vor dem ersten Fastensonntag, unser lieber Mitbruder

Pater Bernhard Josef Zürcher

von Schönholzerswilen TG

unerwartet infolge Herzversagen im Alter von 62 Jahren gestorben, nachdem er noch am Morgen in der Schlußfeier der Exerzitien die Gelübde erneuert hatte. Er wurde am 7. Februar 1922 in einer tiefchristlichen Familie zu Schönholzerswilen im Kanton Thurgau geboren. 1943 schloß er das Gymnasialstudium im Kollegium Sarnen mit der Matura ab. Theologiestudium im Priesterseminar Luzern und in Muri-Gries. 1944 trat er ins Kloster ein und legte am 11. Oktober 1945 die Profeß ab. Am 26. Oktober 1947 wurde er zum Priester geweiht. 1948 übertrug ihm Abt Stefan den Posten eines Vikars in der Klosterpfarre Boswil im Freiamt. Im Jahre 1957 erwarb er an der ETH in Zürich das Diplom als Agraringenieur. Dann stellte ihn das Kloster als Direktor der erst noch aufzubauenden Landwirtschaftlichen Schule in Wilen zur Verfügung. Diese Schule, die 1973 in einen Neubau nach Giswil verlegt wurde, ist ganz sein Werk. Der christliche Geist seines Elternhauses und der Geist des hl. Benedikt verpflichteten ihn auch hier. Er war als Direktor und Lehrer beliebt und genoß als Berater allgemeines Ansehen bei der Bauernsamen. P. Bernhard hat seine besten Kräfte dem Lande Obwalden geschenkt. 1982 kehrte er in den Konvent nach Sarnen zurück, um diesem als gewissenhafter Verwalter wie ein Vater zu dienen. P. Bernhard war auf den letzten Anruf gefaßt. Gott sei ihm nun ewiger Lohn in der Seligkeit des Himmels. Wir empfehlen den heimgegangenen Mitbruder und unser Kloster Ihrem Gebet.

Kloster Muri-Gries
Kollegium Sarnen, 10. März 1984

Abt und Konvent
Geschwister und Verwandte

Beerdigungsgottesdienst: Mittwoch, 14. März um 14.30 Uhr in der St. Martins-Kirche des Kollegiums Sarnen. Anschliessend Beisetzung auf dem Klosterfriedhof.

Rosenkranzgebet: Dienstag, 13. März um 19.30 Uhr in der St. Martins-Kirche.
II. Gedächtnis: Mittwoch, 11. April um 17.00 Uhr in der St. Martins-Kirche.

Deutlich
geschriebene
Manuskripte
verhüten
Druckfehler!



Nach schmerzvoller Leidenszeit holte Gott unseren lieben Vater, Schwiegervater, Grossvater, Schwager, Onkel und Paten

Josef Bächtiger-Nussbaumer

in seinem 75. Lebensjahr zu sich. Der Abschied schmerzt, aber wir glauben, in Gott hineinstehen heisst auferstehen. In dieser Zuversicht wollen wir Gott bitten, dass er unseren lieben Verstorbenen aufnehme in die Fülle seines Lebens.

6032 Emmen (Heimetweg 14), 10. März 1984

Paula und Leonardo Candido-Bächtiger und Myriam, Zermatt
Josef und Ruth Bächtiger-Filliger und Eva, Mexiko
Agnes und Josef Eggenschwiler-Bächtiger
und Michael, Peter, Judith, Küsnacht
Antonia und Urs Weckemann-Bächtiger und Matthias, Viktor, Hochdorf und Anverwandte

Trauerungsgottesdienst: Donnerstag, 15. März, 9.15 Uhr
Pfarrkirche Gerliswil, anschliessend Urnenbeisetzung
Dreissigster: Samstag, 7. April, 9.15 Uhr Pfarrkirche Gerliswil

Anstelle von Blumenspenden gedenke man der Missionstätigkeit Provinzialat der Schweizer Kapuziner Luzern, Postscheckkonto 60 - 1050 (für Pater Adjut Mathis, Sumatra)

25-44876



Wer im Herzen seiner Lieben wohnt,
ist nicht tot.

Schmerz erfüllt müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben Gatten, unserem überaus treubesorgten Papi, meinem lieben Sohn, unserem Bruder, Schwager, Götti, Onkel und Cousin

Fred Fischer-Grüter

Viel zu früh und ganz unerwartet starb er im Alter von 44 Jahren infolge Herzversagen. Wir gedenken seiner in Liebe und Dankbarkeit.

6102 Malters (Hellbühlstrasse 41), 9. März 1984

Getrud Fischer-Grüter mit Gregor und Oliver
Marie Fischer-Getzmann, Menznau
Geschwister und Anverwandte

Trauerungsgottesdienst und Urnenbeisetzung:
Donnerstag, 15. März, 10 Uhr
Dreissigster: 14. April, 8.30 Uhr, jeweils in der Pfarrkirche Malters
Klassengedächtnis: Samstag, 17. März, 19.45 Uhr in Menznau

Gilt als Leidszirkular

25-44885

Todesfälle

8. März LUZERN
Wey Alois Josef, Anlagewart, von Littau und Buttisholz, in Littau, Staldenhöhe 16, geb. 1927. Beerdigung in Reussbühl

9. März
Schmid geb. Mamlé Lilly Elsa, von Luzern und Ingenbühl SZ, in Luzern, Infangstrasse 20, geb. 1934. Urnenbeisetzung im Friedhof Friedental: Mittwoch, 9.30 Uhr

Schnyder Melchior, Privat, von Vorderthal SZ, in Rain, geb. 1900. Beerdigung in Rain

Schwartz geb. Walser Elsa Helene, von Riaz, Pont la Ville, ZK La Roche FR, in Luzern, Militärstrasse 45, geb. 1897. Beerdigung: Dienstag, 10 Uhr

Wehrli Walter Ernst, Privat, von Zürich und Küttigen AG, in Massagno TI, geb. 1913. Beerdigung: Donnerstag, 9.30 Uhr

10. März
Bächtiger Josef Johann, Privat, von Emmen und Sursee, in Emmen, Heimatweg 14, geb. 1909. Urnenbeisetzung in Gerliswil

Petermann Roman, Privat, von Gisikon, in Luzern, Spannortstrasse 11, geb. 1915. Beerdigung: Mittwoch, 10 Uhr

Rogger geb. Büttler Emma, von Luzern, in Weggis, Herrenmatt, geb. 1904. Urnenbeisetzung im Friedhof Friedental: Mittwoch, 10.30 Uhr

11. März
Reichlin Peter, Magazinchef, von Ingenbühl ZH, in Luzern, Tribtschenstrasse 9, geb. 1926. Urnenbeisetzung im Friedhof Friedental: Donnerstag, 8.45 Uhr

Blumen
für
Freud
Leid

und



Theo Schoch
Blumen Malhof

Maihofstrasse 74
Luzern
Telefon 041 - 36 34 35

Hauskrankendienst

1963 - 1983

L.Zwicker 331040



In stiller Trauer nehme ich Abschied von meinem lieben Lebensgefährten

Roman Petermann

Er starb nach langer, schwerer Krankheit im Alter von 68 Jahren.

Luzern (Spannortstrasse 11), 10. März 1984

Die trauernden Hinterlassenen:
Marie Müller-Wyss
Marie und Albert Calame-Petermann, Lugano
und Anverwandte

Gottesdienst in der Pauluskirche: Mittwoch, 14. März, 8 Uhr
Anschliessend Beerdigung um 10 Uhr im Friedental Luzern

25-44886



In stiller Trauer nehmen wir Abschied von meinem lieben Gatten, unserem Vater, Bruder, Schwager, Cousin, Onkel und Götti

Josef Haas-Achermann

Nach einem arbeitsreichen Leben wurde er von seiner schweren Krankheit erlöst. Er starb im Alter von 61 Jahren.

Wolhusen (Kommetsrüti 19), 11. März 1984

In tiefer Trauer:
Marie Haas-Achermann
Beat und Rita Hofstetter-Stöckli
Geschwister und Anverwandte

Trauerungsgottesdienst: Mittwoch, 14. März, 9 Uhr
Sterbegedächtnis der Jodler- und Klassenkameraden:
Freitag, 6. April, 19.45 Uhr
Dreissigster: Samstag, 14. April, 8 Uhr, je in der Pfarrkirche Wolhusen

Gilt als Leidszirkular

25-44887